

Rekordansturm in Alpenstadt

4005 Starter bei „Bludenz läuft“ – großes Sportfest für Jung und Alt

BLUDENZ. (VN-akp/jd) Der Laufboom in Vorarlberg hält ungebrochen an. Mit 4005 Teilnehmern feierten die Organisatoren der zweitägigen Veranstaltung „Bludenz läuft“ unter dem neuen Motto „Bei uns zählt du!“ einen neuen Teilnehmerrekord. Damit wurde bei der 14. Auflage die Anzahl der Läuferinnen und Läufer von 3629 um 10,3 Prozent gesteigert.



Sabine Reiner lief Tagesbestzeit beim Fun Run.



City-Run-Tagessieger Harald Gunz.



Insgesamt 1951 Mädchen und Burschen beteiligten sich an den Team- und Einzelbewerben des Kindermarathons.

FOTOS: VERANSTALTER/LERCH

Die Tagessiege im Emmi City Run über 14 Kilometer holten sich Monika Fiedler (Trigantium Bregenz) und Harald Gunz (BLT Bludenz). Beim Raiffeisen Fun Run über die Distanz von sieben Kilometern waren Sabine Reiner (hellblau.Powerteam) und Felix Karu (Grass GmbH) nicht zu schlagen. Reiner zeigte dabei mit der schnellsten Zeit im gesamten Feld auf.

Breit gefächertes Angebot

Im Föhrenburger Halbmarathon - der Bericht darüber erfolgte in der gestrigen Ausgabe - triumphierten Petra Summer (hellblau-Po-

werteam) und der Schweizer Fabian Anrig. Bei den im Rahmen des Laufs ausgetragenen Landesmeisterschaften gingen die Titel an Petra bzw. Thomas Summer (Gesamt-Zweiter hinter Anrig). Im Staffel-Halbmarathon standen das hellblau.Powerteam (Herren), die PSV Vorarlberg (Mixed) und Go for it! (Frauen) ganz oben am Podest. Großen Anklang fanden auch der VOI.AT City Walk über sechs bzw. der Pizzeria Antonio Jugendlauf über sieben

Kilometer. Hier markierten Christina Greussing und Herbert Wolf (City Walk) bzw. Claudia Lerch und Benjamin Berger (Jugendlauf) die jeweiligen Tagesbestzeiten.

Erfreuliche Zuwächse

Die neue Strecke, ein Rundkurs, bei dem Start- und Zielbereich beim Riedmillerdenkmal in der Fußgängerzone mehrmals passiert wurden, kam sowohl bei den Läufern als auch den Zuschauern sehr gut an. In allen Bewerben gab

es einen Teilnehmerzuwachs im zweistelligen Bereich. An den Kinderbewerben beteiligten sich 1951 Mädchen und Burschen, hinzu kamen 2054 Aktive im Haupt- und in den Nebenbewerben. Das größte Starterfeld verzeichnete der Firmenlauf mit 580 Sportlern, gefolgt vom Fun Run mit 539 Athleten. Den Halbmarathon bewältigten immerhin noch 346 Aktive. Die Altersgruppe der 40- bis 44-jährigen war mit 282 Startern am stärksten vertre-

ten, gefolgt von der Gruppe der 45- bis 49-jährigen mit 272 Laufteuidigen. Die größte Gruppe stellte das Gymnasium Gesundheit & Bewegung mit 91 Startern, dahinter rangiert die WSG Liebherr mit 69 Aktiven. In den drei Klassen der motiviertesten Firmen holten sich die ÖBB Postbus GmbH (30 Mitarbeiter), die Raiffeisenbank AG (70 Mitarbeiter) und die Liebherr Werk Nenzing GmbH (300 Mitarbeiter) die ersten Plätze.

Laufsport: 14. Auflage von Bludenz läuft 2015

Die Top-3-Resultate der Rahmen- und Kinderbewerbe

Internet: www.bludenz-laef.at

Emmi City Run (14 km, 270 TN)

Frauen:	1. Monika Fiedler (Trigantium Bregenz)	58:26,7
	2. Denise Neufert (hellblau.Powerteam)	1:00:02,5
	3. Marina Schenk (GER)	1:00:48,1

Männer:

	1. Harald Gunz (BLT Sparkasse Bludenz)	51:01,8
	2. Daniel Fritz (Geltner Werkstoffe)	51:45,1
	3. Fridom Tsoal (BSG Bondo)	52:49,4

VOL.AT Junior Marathon (1.600 m, 66 TN)

3. Klasse Haupt- und Mittelschule	1. Sportmittelschule InrSt 3a	7:11,1
	2. VMS Nüziders 3b	7:47,9
	3. VMS Bludenz 3c	8:19,9
4. Klasse Haupt- und Mittelschule	1. Sportmittelschule InrSt 4a	6:44,2
	2. VMS Nüziders 4b	7:15,2
	3. VMS Schmirnthal 4c	7:30,8

Sportarena TV Kalpis Marathon (800 m, 258 TN)

4. Klasse Volksschule	1. VS Schllns 4b	3:35,3
	2. VS Bludenz-Obdorf 4a	3:37,1
	3. VS Innerholz 4. Klasse	3:37,9
3. Klasse Volksschule	1. VS Vandens 3	3:56,7
	2. VS Feldkirch-TisIs 3a	3:57,7
	3. UE Tr. Rann. 3. Klasse	4:21,7